

**07d7b928-0**

Automan@Doom.gun.de

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> 07d7b928-0		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Automan@Doom.gun.de	February 12, 2023	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>07d7b928-0</b>	<b>1</b>
1.1	AmBoS - BBS.library Dokumentation . . . . .	1
1.2	Über diese Dokumentation . . . . .	3
1.3	Programme unter AmBoS - Wie geht das? :-)	4
1.4	bbs_open() . . . . .	6
1.5	bbs_close() . . . . .	6
1.6	bbs_printf() . . . . .	7
1.7	bbs_puts() . . . . .	7
1.8	bbs_gets() . . . . .	8
1.9	bbs_sgets() . . . . .	8
1.10	bbs_getc() . . . . .	9
1.11	bbs_fgetc() . . . . .	10
1.12	bbs_Wgetc() . . . . .	11
1.13	bbs_Wfgetc() . . . . .	11
1.14	bbs_lookc() . . . . .	12
1.15	bbs_graphic() . . . . .	13
1.16	bbs_text() . . . . .	13
1.17	bbs_menu() . . . . .	14
1.18	LoadUserData() . . . . .	14
1.19	SaveUserData() . . . . .	15
1.20	FreeUserData() . . . . .	16
1.21	FirstUser() . . . . .	16
1.22	NextUser() . . . . .	17
1.23	MailToUser() . . . . .	17
1.24	MailToBrett() . . . . .	18
1.25	ObtainName() . . . . .	19
1.26	ReleaseName() . . . . .	19
1.27	GetBrettType() . . . . .	20
1.28	FirstBrettInhalt() . . . . .	20
1.29	NextBrettInhalt() . . . . .	21

---

---

1.30	SaveBrettInhalt()	21
1.31	FreeBrettInhalt()	22
1.32	BrettInhaltByNumber()	22
1.33	BBS_library.h	23
1.34	BBS.fd	27
1.35	BBS_pragmas.h	29
1.36	BBS_protos.h	30

---

# Chapter 1

## 07d7b928-0

### 1.1 AmBoS - BBS.library Dokumentation

```
+-----+
|
| AmBoS - BBS_Library Dokumentation |
|
| (c) 1994 Automan@Doom.gun.de     |
|
+-----+
```

Über~diese~Dokumentation...~~~~~

Programme~unter~AmBoS,~wie~geht~das?~:-)~~  
Funktionen:

bbs\_open()                    Externes Programm initialisieren

bbs\_close()                  Externes Programm abschließen

Ein-/Ausgabe:

bbs\_printf()                 Formatierte Ausgabe wie printf()

bbs\_puts()                   Ausgabe eines Strings

bbs\_gets()                   Eingabe eines Strings

bbs\_sgets()                  Eingabe eines Strings (unsichtbar)

bbs\_getc()

Eingabe eines Zeichens

bbs\_fgetc()

Eingabe eines Zeichens (gefiltert)

bbs\_Wgetc()

Zeicheneingabe, Abbruch durch Signal-Bits mögl.

bbs\_Wfgetc()

Zeicheneingabe, Signal-Bit(s), gefiltert

bbs\_lookc()

User-Daten:

bbs\_LoadUserData()

User-Daten laden

bbs\_SaveUserData()

User-Daten speichern

bbs\_FreeUserData()

User-Daten freigeben

bbs\_FirstUser()

Lese User-Daten

bbs\_NextUser()

Lese weitere User-Daten

Mails und Brettinhalt:

bbs\_MailToUser()

Nachricht an einen User schicken

bbs\_MailToBrett()

Nachricht in ein Brett schreiben

bbs\_GetBrettType()

Brett-Typ ermitteln

bbs\_FirstBrettInhalt()

Brettinhalt lesen

bbs\_NextBrettInhalt()

Brettinhalt weiterlesen

bbs\_SaveBrettInhalt()

Brettinhalt speichern

bbs\_FreeBrettInhalt()

Brettinhalt freigeben

```
bbs_BrettInhaltByNumber()
    Lese bestimmten Brettinhalt
```

Spezielle Funktionen:

```
bbs_graphic()
    ANSI-Grafik anzeigen

bbs_text()
    Textfiles anzeigen

bbs_menu()
    Horizontales Menü erzeugen

bbs_ObtainName()
    String-Verwaltung

bbs_ReleaseName()
    Include-Files:

libraries/bbs_library.h
    Strukturen, Definitionen zu AmBoS

pragmas/bbs_pragmas.h
    SAS-C Pragmas zur BBS.library

clib/bbs_protos.h
    C-Prototypen zur BBS.library

bbs.fd
    FD-Files für andere Programmiersprachen
```

## 1.2 Über diese Dokumentation

Grundsätzliches...

Dieses ist die erste offizielle Version der "AmBoS BBS.library Dokumentation" im AmigaGuide-Format. Sie ersetzt alle bisher in Umlauf geratenen Teil-Beschreibungen ←  
und  
ist als Referenz für alle dem Programmierer zugänglichen Funktionen der "BBS. ←  
library"  
gedacht.

Diese Dokumentation wird ständig erweitert und aktualisiert. Dennoch ist es nicht auszuschließen, daß sich, gerade bei der ersten Version, Fehler jeder Art eingeschlichen haben...

Der Autor übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Anwendung der ←  
beschriebenen

Funktionen in einer Mailbox-Umgebung entstehen können.

Diese Dokumentation ist frei kopierbar, solange keinerlei Änderungen an den im Archiv erhaltenen Dateien vorgenommen werden.

Ich bitte alle intressierten AmBoS-User und Programmierer, mir bei der Gestaltung dieser Dokumentation behilflich zu sein. Verbesserungsvorschläge und/oder Fehlerreports nehme ich gerne und jederzeit per EMail entgegen (Automan@Doom.gun.de).

Ich habe mich entschlossen, keine reinen ASCII-Texte herauszugeben, da das AmigaGuide mittlerweile zum Standard geworden ist.

Was ist Was?

Zusätzlich zu diesem Dokument befinden sich im Verzeichnis "include" einige C-Include-Files und ein FD-File zum Einbinden der Library-Funktionen in andere Programmiersprachen:

clib/bbs_protos.h	SAS-C Prototypes
libraries/bbs_library.h	Das C-Include-File
pragma/bbs_pragmas.h	SAS_C Pragmas
fd/bbs.fd	Standard FD-File

Diese Dateien sind auch als Text in dieses Dokument aufgenommen.

Im Verzeichnis "Source" ist außerdem ein Beispielprogramm mit dem zugehörigen C-Quellcode (SAS) zu finden. Es kann im AmBoS-Setup/Befehle direkt eingebunden werden und demonstriert die Ausgabe eines Strings in der Mailbox-Umgebung.

Mfg. Christian (Automan)

### 1.3 Programme unter AmBoS - Wie geht das? :-)

Programme unter AmBoS, wie geht das ? ;-)))

Unter AmBoS haben Sie zwei Möglichkeiten eigene Programme einzubinden. Die Art ihres Programmes bestimmt ihre Entscheidung welche der beiden Möglichkeiten für Sie die Beste ist.

Doors -> Umlenken von Standard-Input und Standard-Output.

Diese Möglichkeit ist die wohl einfachere, da diese von Ihnen kein spezielles Wissen

erfordert. Wenn Sie schon einmal ein Programm geschrieben haben, bei dem die Ein- und Ausgabe ausschließlich im Shell-fenster erfolgt (wer hat das nicht), dann wird dieses Programm auch als AmBoS-Door verwendbar sein. Große Teile der Programmentwicklung kommen hierdurch ohne eine MailboxSoftware aus, da Sie Ihre Programme einfach in der Shell testen können. Ein weiterer Vorteil dieser Technik liegt darin, daß AmBoS das einzige Mailbox-System ist, das diese Schnittstelle unterstützt, es gibt eine ganze Menge weiterer Systeme unter denen ein so geschriebenes Programm nutzbar ist (CNet, DLG...). Der Nachteil dieser Schnittstelle ist, daß Sie keine Möglichkeit an box-interne Daten heranzukommen (Userdaten, Brettdaten usw.). Ein Programm als Door zu schreiben macht also vor allem für Spiele und Spielereien einen Sinn...

Externe -> Benutzen der BBS.library

Die zweite Möglichkeit wird Ihnen durch das Benutzen der BBS.library angeboten. Die Library bietet Ihnen Funktionen zur Ein- und Ausgabe, zum Scannen der User-Liste oder eines Brettinhaltes und vieles mehr. Spezielle Kenntnisse über die Funktion der seriellen Schnittstelle oder der AmBoS-Daten-Files sind nicht erforderlich. Die BBS.library wird ständig erweitert und wir warten nur auf Ihre Vorschläge für neue Funktionen ;-). Mit Hilfe der BBS.library geschriebene Programme sind nur unter AmBoS lauffähig. Das bedeutet, Sie müssen Ihr Programm als "externes" Programm einbinden und aus AmBoS heraus starten.

AmBoS Datenfiles

Bei vielen Mailbox-Programmen ist es gang und gebe, daß die Struktur der Datenfiles offengelegt wird, sodaß jedes Programm sich die entsprechenden Daten direkt aus den Files besorgen kann, die das Boxprogramm anlegt. Dies ist unter AmBoS nicht möglich, da wir uns Änderungen in den Datenfiles in jeder Form vorbehalten und ein freier Zugriff auf die Files spätestens bei einer Mehrportbox gar nicht fehlerfrei funktionieren kann. Dies bedingt einige Einschränkungen was die zur Verfügung gestellten Daten angeht, hat aber den entscheidenden Vorteil, daß Ihre Programme mit Sicherheit auch noch mit der nächsten AmBoS-Version zusammenlaufen. Ein Teil der wichtigen Daten wird Ihnen über die BBS.library zur Verfügung gestellt, die fehlenden Daten werden wir nach und nach über

die Library anbieten.

Jörg Eßmann, im Dezember 1994

## 1.4 bbs\_open()

BBS.library/bbs\_open

### NAME

bbs\_open -- Anmelden des externen Programmes am Port (V0)

### SYNOPSIS

```
ExternInfo = bbs_open(Init)
                al
```

```
struct ExternInfo *bbs_open(char *)
```

### FUNCTION

Meldet das externe Programm beim aufrufenden Port an.  
Diese Routine muß angesprungen werden bevor die  
anderen Routinen der Library benutzt werden können.

### INPUTS

Init - Der dem Programm übergebene 1. Parameter (argv[1]).  
Der Inhalt des Parameters kann je nach Boxprogramm  
unterschiedlich sein.

### RESULT

ExternInfo - Zeiger auf die ExternInfo-Struktur. Sie enthält  
wichtige Daten wie z.B. Username, Wohnort etc.

### BUGS

### SEE ALSO

bbs\_close()

## 1.5 bbs\_close()

BBS.library/bbs\_close

### NAME

bbs\_close -- Abmelden des externen Programmes beim Port (V0)

### SYNOPSIS

```
void bbs_close(void)
```

### FUNCTION

Meldet das externe Programm beim Port ab.  
Diese Routine muß vor dem Verlassen des externen Programmes  
aufgerufen werden um die Kontrolle über den Port an die Box

zurückzugeben.

BUGS

SEE ALSO

bbs\_open()

## 1.6 bbs\_printf()

BBS.library/bbs\_printf

NAME

bbs\_printf

SYNOPSIS

Zeichen bbs\_printf(String, param...)  
          a1          a2

```
int bbs_printf (char *,...);
```

FUNCTION

Funktioniert wie printf...

BUGS

SEE ALSO

bbs\_gets()

,  
bbs\_sgets()

,  
bbs\_getc()

## 1.7 bbs\_puts()

BBS.library/bbs\_puts

NAME

bbs\_puts -- einen String ausgeben (V0)

SYNOPSIS

bbs\_puts(string)  
          a1

```
void bbs_puts(char *)
```

FUNCTION

Schreibt einen string auf die serielle Schnittstelle, den Console-Screen oder auf beides.

INPUTS

---

string - 0 terminierter String

BUGS

SEE ALSO

bbs\_gets()

## 1.8 bbs\_gets()

BBS.library/bbs\_gets

NAME

bbs\_gets -- einen String einlesen

SYNOPSIS

```
result bbs_gets(Deposit, MaxChars, Mode)
           a1         d1         d2
```

```
int bbs_gets(char *, LONG, LONG);
```

FUNCTION

Liest einen String, ähnlich einem String-Gadget, ein (inclusive Cursorsteuerung, Delete und Backspace). Die durch den User eingegebenen Zeichen werden bis zur maximalen Länge <MaxChars> in den String <Deposit> kopiert.

Wird in Mode eine 1 übergeben so wird ein blauer Hintergrundkasten in der <MaxChars> entsprechenden Länge angezeigt.

Wird in <Deposit> ein String übergeben so wird dieser als Voreinstellung angezeigt.

INPUTS

Deposit - Der Puffer für den zu lesenden String  
MaxChars - Die maximale Anzahl der zu lesenden Zeichen  
Mode - Hintergrund ja oder nein

RESULT

result - ist NULL wenn das Externe Programm verlassen werden soll.

BUGS

SEE ALSO

```
bbs_sgets()
,
bbs_getc()
,
bbs_fgetc()
```

## 1.9 bbs\_sgets()

BBS.library/bbs\_sgets

NAME

```
bbs_sgets -- (secret
             gets()
             ) liest einen nicht sichtbaren String
```

SYNOPSIS

```
result bbs_gets(Deponid, MaxChars, Mode)
                a1          d1          d2
```

```
int bbs_sgets(char *, LONG, LONG);
```

FUNCTION

Liest einen String ein. Die Eingabe ist dabei nicht sichtbar, alle Buchstaben werden durch '\*' dargestellt.

Die durch den User eingegebenen Zeichen werden bis zur maximalen Länge <MaxChars> in den String <Deponid> kopiert.

(Eingabe inklusive Cursor-Steuerung, Delete und BackSpace)

Wird in <Mode> eine 1 übergeben so wird ein blauer Hintergrundkasten in der <MaxChars> entsprechenden Länge angezeigt.

Wird in <Deponid> ein String übergeben so wird dieser als Voreinstellung angezeigt.

INPUTS

```
Deponid  - Der Puffer für den zu lesenden String
MaxChars - Die maximale Anzahl der zu lesenden Zeichen
Mode     - Hintergrund ja oder nein
```

RESULT

```
result  - ist NULL wenn das Externe Programm verlassen werden soll.
```

BUGS

SEE ALSO

```
bbs_gets()
,
bbs_getc()
,
bbs_fgetc()
```

## 1.10 bbs\_getc()

BBS.library/bbs\_getc

NAME

```
bbs_getc -- liest ein Zeichen
```

SYNOPSIS

```
Zeichen bbs_getc()
```

```
char bbs_getc(void);
```

**FUNCTION**

Wartet bis ein Zeichen eingegeben wurde.

**RESULT**

Zeichen - Das eingegebene Zeichen oder 0, wenn das Externe Programm verlassen werden soll.

**BUGS****SEE ALSO**

```
bbs_gets()  
,  
bbs_sgets()  
, bbs_fgetc()
```

## 1.11 bbs\_fgetc()

BBS.library/bbs\_fgetc

**NAME**

bbs\_fgetc -- liest ein gefiltertes Zeichen

**SYNOPSIS**

Zeichen bbs\_fgetc()

```
char bbs_fgetc(void);
```

**FUNCTION**

Wartet bis ein darstellbares Zeichen eingegeben wurde. Sequenzen für Cursorsteuerung werden in ein einzelnes Steuerzeichen umgewandelt.

```
#define UP          6  
#define DOWN       3  
#define LEFT       4  
#define RIGHT      5  
#define DELETE     7  
#define BACKSPACE  8  
#define RETURN    13
```

**RESULT**

Zeichen - Das eingegebene Zeichen oder 0 wenn das Externe Programm verlassen werden soll.

**BUGS****SEE ALSO**

```
bbs_gets()  
,  
bbs_sgets()
```

---

```
,  
bbs_getc()
```

## 1.12 bbs\_Wgetc()

```
BBS.library/bbs_Wgetc
```

### NAME

```
bbs_Wgetc -- liest ein Zeichen
```

### SYNOPSIS

```
Zeichen bbs_Wgetc(WaitBits)  
          dl
```

```
char bbs_Wgetc(ULONG);
```

### FUNCTION

Wartet bis ein Zeichen eingegeben wurde.  
Das Warten wird abgebrochen wenn ein Signal auf den  
übergebenen SigBits aufläuft.

### RESULT

Zeichen - Das eingegebene Zeichen oder 0 wenn das Externe Programm  
verlassen werden soll.  
Diese Routine gibt eine 2 zurück wenn das Warten durch  
ein Signal abgebrochen wurde.

### BUGS

### SEE ALSO

```
bbs_gets()  
,  
bbs_sgets()  
,  
bbs_fgetc()
```

## 1.13 bbs\_Wfgetc()

```
BBS.library/bbs_Wfgetc
```

### NAME

```
bbs_Wfgetc -- liest ein gefiltertes Zeichen
```

### SYNOPSIS

```
Zeichen bbs_Wfgetc(WaitBits)  
          dl
```

```
char bbs_Wfgetc(ULONG);
```

### FUNCTION

Wartet bis ein darstellbares Zeichen eingegeben wurde.

---

Sequenzen für Cursorsteuerung werden in ein einzelnes Steuerzeichen umgewandelt.

```
#define UP          6
#define DOWN       3
#define LEFT       4
#define RIGHT      5
#define DELETE     7
#define BACKSPACE  8
#define RETURN    13
```

#### RESULT

Zeichen - Das eingebene Zeichen oder 0 wenn das Externe Programm verlassen werden soll.  
Bei Rückgabe einer 2 wurde das Warten durch ein Signal abgebrochen.

#### BUGS

#### SEE ALSO

```
bbs_gets()
,
bbs_sgets()
,
bbs_getc()
```

## 1.14 bbs\_lookc()

BBS.library/bbs\_lookc

#### NAME

bbs\_lookc -- lesen eines Zeichens (asynchron)

#### SYNOPSIS

```
z = bbs_lookc()
```

```
UBYTE bbs_lookc (void);
```

#### FUNCTION

Diese Funktion bietet die Möglichkeit abzufragen, ob eine Taste gedrückt wurde. Im Gegensatz zu z.B. bbs\_getc() wird dazu jedoch nicht der Programmablauf angehalten, bis eine Taste gedrückt wurde.

Meldet bbs\_looc(), daß eine Taste gedrückt wurde, kann der ASCII-Wert des entsprechenden Zeichens mit den beschriebenen Funktionen zur Zeichen-Eingabe gelesen werden (z.B. bbs\_getc() ).

Der Rückgabe ist KEIN ASCII-Wert!

#### RESULT

z - Wenn der Rückgabewert größer als 2 ist, wurde eine Taste gedrückt.

---

BUGS

SEE ALSO

`bbs_getc()`

## 1.15 `bbs_graphic()`

BBS.library/bbs\_graphic

NAME

`bbs_graphic` -- zeigt eine ANSI-Datei an

SYNOPSIS

```
bbs_graphic(DateiName)
           a1
```

```
void bbs_graphic(char *);
```

FUNCTION

`bbs_graphic()` gibt eine ANSI-Datei auf dem Bildschirm aus. Dabei sollte darauf geachtet werden, daß die Farbcodes in der Form "`ESC[4X;3Xm`" o.ä. gespeichert sind und am Zeilenende jeweils ein `CR+LF` steht.

INPUTS

`DateiName` - Name der Datei als C-String

SEE ALSO

`bbs_text()`

## 1.16 `bbs_text()`

BBS.library/bbs\_text

NAME

`bbs_text` -- zeigt eine Textdatei an

SYNOPSIS

```
bbs_text(DateiName)
           a1
```

```
void bbs_text(char *);
```

FUNCTION

`bbs_text()` gibt ein Textfile auf dem Bildschirm aus. Die Textausgabe wird angehalten, wenn die vom User eingestellte Zeilenanzahl erreicht ist.

INPUTS

---

DateiName - Name des Text-Files als C-String

SEE ALSO

bbs\_graphic()

## 1.17 bbs\_menu()

BBS.library/bbs\_menu

NAME

bbs\_menu -- baut ein horizontales Cursor-Shortcut-Menü auf

SYNOPSIS

```
MenuID bbs_menu(FirstMenuItem)
           a1
```

```
LONG bbs_menu(struct BBSMenu *);
```

FUNCTION

Es wird ein der Menü-Struktur entsprechendes horizontales Menü aufgebaut, das sich mit Cursortasten und Shortcuts steuern läßt.

```
struct BBSMenu
{
    struct BBSMenu *Next;
    char *Name;
    LONG MenuID;
    ULONG Private1;
    UBYTE Private2;
};
```

Der ShortCut eines MenuItems wird durch einen '\_' im Namen ausgewählt, und im Menü farblich abgehoben.  
MenuID ist der Rückgabewert beim Auswählen des entsprechenden MenuItems, dieser sollt niemals auf 0 gesetzt werden, da der Wert schon für das Verlassen des externen Programms reserviert ist.

INPUTS

FirstMenuItem - Anfang einer verketteten Menüliste

RESULT

MenuID - Die MenuID des angewählten Items oder 0 wenn das externe Programm verlassen werden soll.

SEE ALSO

## 1.18 LoadUserData()

---

BBS.library/bbs\_LoadUserData

NAME

bbs\_LoadUserData() -- Auslesen von User-Daten

SYNOPSIS

```
UD = bbs_LoadUserData (Name)
    a1
```

```
struct UserDatenExtern *bbs_LoadUserData (char *);
```

FUNCTION

Auslesen der User-Daten eines bestimmten Users.  
Die Struktur "UserDatenExtern" wird mit allen wichtigen Daten des angegebenen Users gefüllt. Diese können auch verändert und mit bbs\_SaveUserData() wieder gespeichert werden.

INPUTS

Name - User-Name

RESULT

UD - die geforderten User-Daten

SEE ALSO

```
bbs_SaveUserData()
,
bbs_FreeUserData
,
bbs_FirstUser
,
libraries/BBS_library.h
```

## 1.19 SaveUserData()

BBS.library/bbs\_SaveUserData

NAME

bbs\_SaveUserData() -- Speichern von User-Daten

SYNOPSIS

```
bbs_SaveUserData ( UD )
    a1
```

```
bbs_SaveUserData ( struct UserDatenExtern * );
```

FUNCTION

Abspeichern der mittels bbs\_LoadUserData() gelesenen und evtl. veränderten User-Daten.

INPUTS

---

UD - zu speichernde UserDaten

#### BUGS

Die Funktion funktioniert nicht, wenn der betroffene User gerade online in der Mailbox ist.

#### SEE ALSO

```
bbs_LoadUserData()  
,  
bbs_FreeUserData()  
,  
  
libraries/BBS_library.h
```

## 1.20 FreeUserData()

BBS.library/bbs\_FreeUserData

#### NAME

bbs\_FreeUserData() -- User-Daten freigeben

#### SYNOPSIS

```
bbs_FreeUserData( UD )  
                a1  
  
bbs_FreeUserData ( struct UserDatenExtern * );
```

#### FUNCTION

Die Funktion gibt einen mit bbs\_LoadUserData gelesenen Datensatz wieder frei. Sie muß aufgerufen werden, sobald die User-Daten nicht mehr benötigt werden, damit der belegte Speicher der UserDatenExtern-Struktur wieder zurückgegeben wird.

#### INPUTS

UD - die von bbs\_LoadUserData() erhaltenen User-Daten

#### SEE ALSO

```
bbs_LoadUserData()  
,  
bbs_SaveUserData()
```

## 1.21 FirstUser()

BBS.library/bbs\_FirstUser

#### NAME

bbs\_FirstUser -- User-Daten des 1. Users auslesen

#### SYNOPSIS

---

```
UserDaten = bbs_FirstUser()
```

```
struct UserDatenExtern *bbs_FirstUser(void);
```

#### FUNCTION

Diese Funktion im Zusammenhang mit `bbs_NextUser()` dient zum schrittweisen durchsehen der User-Liste.

#### RESULT

UserDaten - Zeiger auf eine UserDatenExtern-Struktur mit den User-Daten des ersten in der Box eingetragenen Users.

#### SEE ALSO

```
bbs_NextUser()  
,  
bbs_LoadUserData()
```

## 1.22 NextUser()

```
BBS.library/bbs_NextUser
```

#### NAME

```
bbs_NextUser -- Weitere User-Daten lesen
```

#### SYNOPSIS

```
UserDaten = bbs_NextUser(PrevUser)  
                a1
```

```
struct UserDatenExtern *bbs_NextUser(struct UserDatenExtern *);
```

#### FUNCTION

Lese weitere User-Daten aus der User-Liste.

#### INPUTS

PrevUser - Zeiger auf eine UserDatenExtern-Struktur mit den User-Daten des vorigen Users

#### RESULT

UserDaten - Zeiger auf eine UserDatenExtern-Struktur mit den abgeforderten User-Daten.

#### SEE ALSO

```
bbs_FirstUser()  
,  
bbs_LoadUserData()
```

## 1.23 MailToUser()

---

BBS.library/bbs\_MailToUser

NAME

bbs\_MailToUser -- Nachricht an einen User schreiben

SYNOPSIS

```
bbs_MailToUser(User,Abs,Bet,TextFile)
                a1  d1 d2  a2
```

```
void bbs_MailToUser(char *, char *, char *, char *);
```

FUNCTION

Verschicke eine Textdatei als Nachricht an einen User der Mailbox.

INPUTS

User - Username des Empfängers  
Abs - Absender  
Bet - Betreff bzw. Überschrift der Nachricht  
TextFile - zu versendende Textdatei

SEE ALSO

bbs\_MailToBrett()

## 1.24 MailToBrett()

BBS.library/bbs\_MailToBrett

NAME

bbs\_MailToBrett -- Nachricht in ein Brett schreiben

SYNOPSIS

```
bbs_MailToBrett(Brett,Abs,Bet,TextFile)  ???
                a1  d1 d2  a2
```

```
void bbs_MailToBrett(char *, char *, char *, char *);
```

FUNCTION

Schreibt eine Textdatei als Nachricht in das angegebene Brett.

INPUTS

Brett - Brettname  
Abs - Absender der Nachricht  
Bet - Betreff bzw. Überschrift  
TextFile - File-Name der zu versendenden Textdatei

SEE ALSO

bbs\_MailToUser()

---

## 1.25 ObtainName()

BBS.library/bbs\_ObtainName

### NAME

bbs\_ObtainName -- belegen eines Namens

### SYNOPSIS

```
bbs_ObtainName(String)
                a1

bbs_ObtainName(char *);
```

### FUNCTION

Diese Funktion meldet die alleinige Verwendung eines Strings innerhalb der AmBoS-Umgebung für ein externes Programm an.

Sinnvoll ist dies immer dann, wenn externe Programme Daten-Files abspeichern oder lesen wollen. Mit ObtainName() kann dann z.B. gesichert werden, daß nicht ein Programm von einem anderen Port aus auf das selbe File zugreift. Es kann so gewartet werden, bis der gewünschte Zugriff möglich ist, ohne DOS-Fehlermeldungen zu erzeugen.

Die Funktion verwaltet lediglich die einzelnen Strings, d.h. es wird in keiner Weise überprüft um was für einen String (z.B. Filename) es sich handelt.

### INPUTS

String - der zu belegende Name

### SEE ALSO

bbs\_ReleaseName()

## 1.26 ReleaseName()

BBS.library/bbs\_ReleaseName

### NAME

bbs\_ReleaseName -- Freigeben eines Namens

### SYNOPSIS

```
bbs_ReleaseName(String)
                a1

bbs_ReleaseName(char *);
```

### FUNCTION

Gibt den mittels bbs\_ObtainName() belegten Namen wieder frei. Das externe Programm verliert damit das alleinige "Zugriffsrecht" auf diesen String.

---

## INPUTS

String - der bereits belegte Name

## SEE ALSO

bbs\_ObtainName()

## 1.27 GetBrettType()

BBS.library/bbs\_GetBrettType

## NAME

bbs\_GetBrettType -- Bret-Typ feststellen

## SYNOPSIS

```
Typ = bbs_GetBrettType();
```

```
ULONG bbs_GetBrettType (void);
```

## FUNCTION

Ermittelt den Typ des aktuellen Brettes.

## RESULT

Typ - Nummer eines der in libraries/BBS.h festgelegten Bretttypen.

## SEE ALSO

bbs\_FirstBrettInhalt()

,  
bbs\_BrettInhaltByNumber()

## 1.28 FirstBrettInhalt()

BBS.library/bbs\_FirstBrettInhalt

## NAME

bbs\_FirstBrettInhalt -- Brett Daten auslesen

## SYNOPSIS

```
File = bbs_FirstBrettInhalt()
```

```
struct FileExtern *bbs_FirstBrettInhalt(void);
```

## FUNCTION

Liest den ersten Eintrag des aktuellen Brettes.

## RESULT

File - Zeiger auf eine FileExtern-Struktur mit den Daten des ersten Bretteintrages.



```
void bbs_SaveBrettInhalt(struct FileExtern *);
```

**FUNCTION**

Schreibt einen manipulierten Bretteintrag zurück.

**INPUTS**

File - Zieger auf den zu schreibenden Datensatz

**SEE ALSO**

```
bbs_FreeBrettInhalt()
```

## 1.31 FreeBrettInhalt()

```
BBS.library/bbs_FreeBrettInhalt
```

**NAME**

```
bbs_FreeBrettInhalt -- Brettinhalt freigeben
```

**SYNOPSIS**

```
bbs_FreeBrettInhalt(File)
                    a1
```

```
void bbs_FreeBrettInhalt(struct FileExtern *);
```

**FUNCTION**

Gibt einen gelesenen Datensatz wieder frei.

**INPUTS**

File - Zeiger auf den freizugebenden Datensatz

**SEE ALSO**

```
bbs_FirstBrettInhalt()
,
bbs_BrettInhaltByNumber()
```

## 1.32 BrettInhaltByNumber()

```
BBS.library/bbs_BrettInhaltByNumber
```

**NAME**

```
bbs_BrettInhaltByNumber -- Lese Bretteintrag
```

**SYNOPSIS**

```
File = bbs_BrettInhaltByNumber(Nr)
                    d1
```

```
struct FileExtern *bbs_BrettInhaltByNumber(ULONG);
```

---

## FUNCTION

Liest einen bestimmten Bretteintrag. Welcher Datensatz gelesen werden soll, bestimmt die übergebene Nummer.

## INPUTS

Nr - Nummer des zu lesenden Datensatzes

## RESULT

File - Zeiger auf den gelesenen Datensatz

## SEE ALSO

```
bbs_FirstBrettInhalt()
,
bbs_NextBrettInhalt()
,
bbs_FreeBrettInhalt()
```

### 1.33 BBS\_library.h

/\* Eine Externinfo Struktur wird von der Funktion bbs\_open() zurückgegeben \*/

```
#ifndef EXEC_TYPES_H
#include <exec/types.h>
#endif
```

```
#ifndef DOS_DOS_H
#include "dos/dos.h"
#endif
```

/\* Eine Externinfo Struktur wird von der Funktion bbs\_open() zurückgegeben \*/

```
struct ExternInfo
{
    BOOL    ConOnly;                /* Wenn ConLogin ungleich 0 */
    ULONG   StartedFrom;           /* Hier kann man entnehmen von wo das */
                                        /* Programm gestartet wurde. */
    char    *UserName;             /* Name des Users */
    char    *City;                 /* Wohnort des Users */
    struct  DateStamp LogInTime;    /* Zeitpunkt des Logins */

    ULONG   TotalDownloads;        /* Download Bytes des Users */
    ULONG   TotalUploads;         /* Upload Bytes des Users */
    ULONG   BaudRate;              /* BaudRate des Connects */
    ULONG   Lines;                 /* Anzahl der Zeilen des Users */

    ULONG   CallsToday;            /* Anzahl der Anrufe in der Box Heute */
    ULONG   CallsTotal;            /* Anzahl der Anrufe in der Box gesamt ↔
    */
    ULONG   LastCallNr;            /* Nummer des letzten anrufes des Users ↔
    */
                                        /* in der Box */
    ULONG   CallNr;                /* Aktuelle Anrufnummer */

    struct  List *TransferListe;    /* Liste der Up- bzw. Downgelodeten */
}
```

```

/* Files wenn das Programm aus der */
/* Nachupload- oder Nachdownload-Batch ←
*/
/* gestartet wurde. */
/* Ist dieser Wert ungleich NULL befindet ←
*/
/* sich der User in einer Autologoff- */
/* Seuzenze, d.h. Eingabeaufforderungen ←
*/
/* sind tunlichst zu unterlassen... ;-) ←
*/
/* Die Sprache die der User eingestellt ←
*/
/* hat. */
/* Das bevorzugte Datumsformat des Users ←
*/
/* Wenn ungleich NULL ist der User Sysop ←
*/
/* oder CoSysop. */
/* AmBoS Version */
/* AmBoS Revision */
/* Seriennummer oder 0 für DEMO-Version ←
*/
ULONG AutoLogOff;
*/

UWORD Language;
*/

UWORD DateFormat;
*/

UWORD Cosysop;
*/

UWORD AmBoS_Version;
UWORD AmBoS_Revision;
ULONG AmBoS_SerialNumber;
*/

};

/* Werte für StartetFrom in der ExternInfo Struktur */

#define FROM_AMENU 0 /* Programm wurd von der GeoNeto- oder ←
*/
/* AmBoS-Menu-Oberfläche gestartet. */
#define FROM_NACHLOGIN 1 /* Batchdatei */
#define FROM_GASTLOGIN 2 /* Batchdatei */
#define FROM_VORANTRAG 3 /* Batchdatei */
#define FROM_NACHANTRAG 4 /* Batchdatei */
#define FROM_VORDOWNLOAD 5 /* Batchdatei */
#define FROM_NACHDOWNLOAD 6 /* Batchdatei */
#define FROM_VORUPLOAD 7 /* Batchdatei */
#define FROM_NACHUPLOAD 8 /* Batchdatei */
#define FROM_LOGOFF 9 /* Batchdatei */
#define FROM_RELOGIN 10 /* Batchdatei */

#define FROM_SETUP 11 /* Dieser Modus ist noch nicht implemen ←
*/
/* tiert, er soll dazu verwendet werden ←
*/
/* ein Kofortables Setup für Externe dem ←
*/
/* Sysop zur verfügunug stellen. */
/* Sollte dieser Modus auftauchen das */
/* Programm am besten sofort beenden. */

/* Werte für Language in der ExternInfo Struktur */

#define LANGUAGE_DEUTSCH 0
#define LANGUAGE_ENGLISH 1

```

```

/* Werte für DateFormat in der ExternInfo Struktur */

#define DATEFORMAT_CDN          0          /* Tag-Monat-Jahr */
#define DATEFORMAT_USA        1          /* Monat-Tag-Jahr */

/* Nodes in der ExternInfo->TransferListe */

struct TransferNode
{
    struct TransferNode *tr_Succ;
    struct TransferNode *tr_Prev;
    UBYTE   tr_Type;                /* Art der Übertragung Up oder Download ↔
    */
    BYTE    tr_Pri;
    char    *tr_Name;              /* Name des File */
    char    *tr_RealName;         /* Name unter dem das File auf dem
    Datenträger zu finden ist */
    char    *tr_BoxPath;          /* Kompletter Brettpfad */
    char    *tr_DosPath;         /* Pfad unter dem das File auf dem
    Datenträger zu finden ist */
    char    *tr_Uploader;         /* Der Uploader des Files */
    ULONG   tr_Size;              /* Länge des Files in Bytes */
    ULONG   tr_CPS;               /* CPS_Rate bei der Übertragung */
    ULONG   tr_AnzDownloads;      /* Wie oft das File schon downgelodet
    wurde */
    ULONG   tr_ProtectedBoard;    /* File liegt in einem durch ↔
    Zugangsgruppe */
    /* geschützten Pfad */
};

/* Werte für tr_Type in der TransferNode Struktur */

#define TRANSFER_UPLOAD    1
#define TRANSFER_DOWNLOAD 2

struct UserDatenExtern
{
    APTR   AmBoSPrivat    ;

    char   UserName       [30];
    char   FirstName      [50];
    char   Name           [50];
    char   City           [100];
    char   Street         [60];
    char   PhoneNr        [30];
    char   Fax            [30];
    char   Modem          [30];
    char   Computer       [30];
    char   Substitute     [30];    /* Vertreter */
    char   DLProtocol     [30];
    char   Packer         [30];

```

```

UWORD BirthYear      ;
UWORD BirthMonth     ;
UWORD BirthDay       ;
ULONG LastLogin      ; /* In Minuten seit dem 01.01.1978 */
ULONG NewsDate       ; /* In Minuten seit dem 01.01.1978 */
ULONG FirstLogin     ; /* In Minuten seit dem 01.01.1978 */

LONG DLFreeSpace     ;
ULONG Uploads        ;
ULONG Downloads      ;

ULONG LastCall       ;

UWORD OnlineTime     ;
UWORD OnlineToday    ;
UWORD Lines          ;
UWORD Zone           ;
UWORD UpDownRatio    ;
UWORD MaxPMails      ;

UWORD NumCrashes     ;
UWORD NumLogins      ;
};

struct FileExtern
{
  APTR AmBoSPrivat;

  ULONG Number      ; /* Nummer des Files im Brett */
  UWORD Delete      ; /* kann gesetzt werden */
  UWORD Markiert    ; /* Eintrag ist markiert */

  UWORD FileType    ; /* File oder Mail */
  UWORD BrettType   ; /* Art des aktuellen Brettes */
  UWORD Downloads   ; /* Anzahl der Zugriffe auf den Eintrag ←
  */
  ULONG UploadDate; /* In Minuten seit dem 01.01.1978 */
  ULONG CreateDate; /* In Minuten seit dem 01.01.1978 */
  ULONG Size        ; /* Länge von Binärfiles */
  ULONG Lines       ; /* Anzahl der Zeilen bei Mails */

  char *Uploader    ; /* Name des Uploaders */
  char *RealName    ; /* Name unter dem das File auf der */
  /* Platte zu finden ist. */
  char *BoxPath     ; /* Brettpfad */
  char *DosPath     ; /* Dospfad des aktuellen Brettes */

  char ReadMeFile[42]; /* FileName des Readmetextes */
  /* kann verändert werden */
  char BoxName[42] ; /* Name unter dem ein File in der Box */
  /* angezeigt wird. */
  /* kann verändert werden */
  char Comment[8][42]; /* Beschreibung des Eintrages */
  /* kann verändert werden */
};

```

```
};

/* Filetypen */

#define FileType_MESSAGE          1
#define FileType_BIN              2

struct BrettDatenExtern
{
    APTR    AmBoSPrivat;

    char    BrettName      [40];
    char    BrettPfad      [256];

    char    SchreibGruppe  [40];
    char    ZugangsGruppe  [40];
    char    LeseGruppe     [40];
    char    Verwalter      [40];
    char    BrettPasswort  [40];

    ULONG   LetzterEintrag ;
    ULONG   BrettFlags     ;
    UBYTE   BrettTyp       ;
    UBYTE   Locked         ;
    UBYTE   Area           ;
    UBYTE   NoRatio        ;
};

/* Bretttypen */

#define BrettType_NoBrett          0
#define BrettType_Asc              1
#define BrettType_Bin              2
#define BrettType_AscBin           3
#define BrettType_Head             4
#define BrettType_Extern           5
#define BrettType_PM               6

/* Datenstruktur für bbs_menu() */

struct BBSMenu
{
    struct BBSMenu *Next;
    char *Name;
    LONG MenuID;          /* Niemals auf 0 setzen ! */

    ULONG Privatel;      /* Immer mit 0 initialisieren ! */
    UBYTE Private2;      /* Immer mit 0 initialisieren ! */
};
```

## 1.34 BBS.fd

AmBoS FD-File

-----

Anmerkung zu "bbs\_printf":

Diese Funktion kann "normalerweise" nicht mit FD-Format beschrieben werden, da es zu alt ist. Daher kann es zu Problemen kommen, wenn bbs\_printf() in eine andere Programmiersprache übernommen werden soll. Gegebenenfalls hilft vielleicht ein Blick in die compiler-abhängigen Include-Files zu anderen Systemfunktionen wie z.B. dem printf() aus der Standardbibliothek.

FD-File:

```
##base _BBSBase
##bias 30
##private
bbs_Private1() ()
bbs_Private2() ()
##public
bbs_open(PortName) (a1)
bbs_close() ()
bbs_puts(String) (a1)
bbs_gets(Deponid,MaxChars,Mode) (a1/d1/d2)
bbs_sgets(Deponid,MaxChars,Mode) (a1/d1/d2)
##private
bbs_Private3() ()
##public
bbs_getc() ()
bbs_fgetc() ()
bbs_menu(MenuDaten) (a1)
bbs_graphic(FileName) (a1)
bbs_text(FileName) (a1)
##private
bbs_Private4() ()
##public
bbs_rputs(String) (a1)
##private
bbs_Private5() ()
bbs_Private6() ()
bbs_Private7() ()
##public
bbs_Wgetc(WaitBits) (d1)
bbs_Wfgetc(WaitBits) (d1)
##private
bbs_Private8() ()
bbs_Private9() ()
bbs_Private10() ()
##public
bbs_printf(String, Tags) (a1/a2)
bbs_Wgets(Deponid,MaxChars,Mode,Bits) (a1/d1/d2/d3)
##private
bbs_Private11() ()
##public
bbs_lookc() ()
bbs_FirstUser() ()
```

```

bbs_NextUser(User) (a1)
bbs_ObtainName(Name) (a1)
bbs_ReleaseName(Name) (a1)
bbs_LoadUserData(UserName) (a1)
bbs_SaveUserData(UserData) (a1)
bbs_FreeUserData(UserData) (a1)
bbs_MailToUser(UserName, Absender, Betreff, TextFile) (a1/d1/d2/a2)
bbs_MailToBrett(Brett, Absender, Betreff, TextFile) (a1/d1/d2/a2)
bbs_GetBrettType() ()
bbs_FirstBrettInhalt() ()
bbs_NextBrettInhalt(BrettInhalt) (a1)
bbs_BrettInhaltByNumber(Number) (d1)
bbs_FreeBrettInhalt(BrettInhalt) (a1)
bbs_SaveBrettInhalt(BrettInhalt) (a1)
##end

```

## 1.35 BBS\_pragmas.h

SAS-C Pragmas zur BBS.library

```

-----
(Filename: "include:pragmas/BBS_pragmas.h")

#pragma libcall BBSBase bbs_setdata 1E 901
#pragma libcall BBSBase bbs_readdata 24 901
#pragma libcall BBSBase bbs_open 2A 901
#pragma libcall BBSBase bbs_close 30 0
#pragma libcall BBSBase bbs_puts 36 901
#pragma libcall BBSBase bbs_gets 3C 21903
#pragma libcall BBSBase bbs_sgets 42 21903
#pragma libcall BBSBase bbs_clear 48 0
#pragma libcall BBSBase bbs_getc 4E 0
#pragma libcall BBSBase bbs_fgetc 54 0
#pragma libcall BBSBase bbs_menu 5A 901
#pragma libcall BBSBase bbs_graphic 60 901
#pragma libcall BBSBase bbs_text 66 901
#pragma libcall BBSBase bbs_getquotetext 6C 0
#pragma libcall BBSBase bbs_getsigtext 72 0
#pragma libcall BBSBase bbs_savetext 78 901
#pragma libcall BBSBase bbs_cputs 7E 901
#pragma libcall BBSBase bbs_hgets 84 3A21905
#pragma libcall BBSBase bbs_Wgetc 8A 101
#pragma libcall BBSBase bbs_Wfgetc 90 101
#pragma libcall BBSBase bbs_Afgetc 96 0
#pragma libcall BBSBase bbs_SaveColor 9C 0
#pragma libcall BBSBase bbs_PutColor A2 0
#pragma tagcall BBSBase bbs_printf A8 A902
#pragma libcall BBSBase bbs_Wgets AE 321904
#pragma libcall BBSBase bbs_lookc BA 0
#pragma libcall BBSBase bbs_rputs 72 901
#pragma libcall BBSBase bbs_FirstUser C0 00
#pragma libcall BBSBase bbs_NextUser C6 901
#pragma libcall BBSBase bbs_ObtainName CC 901
#pragma libcall BBSBase bbs_ReleaseName D2 901
#pragma libcall BBSBase bbs_LoadUserData D8 901

```

```
#pragma libcall BSBBase bbs_SaveUserData DE 901
#pragma libcall BSBBase bbs_FreeUserData E4 901
#pragma libcall BSBBase bbs_MailToUser EA A21904
#pragma libcall BSBBase bbs_MailToSysInfo F0 A2103
#pragma libcall BSBBase bbs_GetBrettType F6 00
#pragma libcall BSBBase bbs_FirstBrettInhalt FC 00
#pragma libcall BSBBase bbs_NextBrettInhalt 102 901
#pragma libcall BSBBase bbs_BrettInhaltByNumber 108 101
#pragma libcall BSBBase bbs_FreeBrettInhalt 10E 901
#pragma libcall BSBBase bbs_SaveBrettInhalt 114 901
```

## 1.36 BBS\_protos.h

C-Prototypen zur BBS.library

```
-----
/* BBS.library C-prototypes */

struct ExternInfo *bbs_open (char *);
void bbs_close (void);

int bbs_printf (char *, ...);
void bbs_puts (char *);
int bbs_gets (char *, LONG, LONG);
int bbs_sgets (char *, LONG, LONG);
char bbs_getc (void);
char bbs_fgetc (void);
char bbs_Wfgetc (ULONG);
UBYTE bbs_lookc (void);

struct UserDatenExtern *bbs_LoadUserData(char *);
void bbs_SaveUserData(struct UserDatenExtern *);
void bbs_FreeUserData(struct UserDatenExtern *);
struct UserDatenExtern *bbs_FirstUser(void);
struct UserDatenExtern *bbs_NextUser(struct UserDatenExtern *);

void bbs_MailToUser(char *, char *, char *,char *);
void bbs_MailToBrett(char *, char *, char *);
ULONG bbs_GetBrettType(void);
struct FileExtern *bbs_FirstBrettInhalt(void);
struct FileExtern *bbs_NextBrettInhalt(struct FileExtern *);
void bbs_SaveBrettInhalt(struct FileExtern *);
void bbs_FreeBrettInhalt(struct FileExtern *);
struct FileExtern *bbs_BrettInhaltByNumber(ULONG);

void bbs_graphic (char *);
void bbs_text (char *);
LONG bbs_menu (struct BBSMenu *);

void bbs_ObtainName(char *);
void bbs_ReleaseName(char *);
```